

Die Schaffhauser Ruderer starten durch

Nach einem harten Trainingswinter zeigten die Schaffhauser Athleten am Saisonauftakt am Lauerzersee, was sie draufhaben.

VON PETER KOCH

RUDERN Das Team, das sich vom Bootshaus in Langwiesen auf den Weg in die Zentralschweiz machte, umfasste 13 Ruderinnen und Ruderer, drei Trainer, den Bootsanhänger, Startnummern, Werkzeug, Kleider und vor allem viel Motivation. Nach der zwar trainingsintensiven, aber regattalosen Winterzeit waren alle Regattierenden gespannt, welche Leistung am Renntag abgerufen werden konnte und was diese gegenüber den Gegnern aus allen anderen Schweizer Clubs wert war. Zu Hause blieben Christina Mayer, die vorübergehend mit Knieproblemen kämpft, sowie die neu ins Regattateam eingestiegenen Junioren, die noch zu wenig Ruderkilometer-Erfahrung haben. Später im Jahr sind auch für diese Debütanten Regatta-Einsätze geplant.

Frauen im Aufwind

Das Regattagelände befindet sich auf dem Campingplatz am Lauerzersee, welcher eine ideale Infrastruktur für die Rudervereine und Zuschauer bietet. Jeweils bis zu sechs Gegner pro Rennen werden nebeneinander am Start aufgereiht. Die jungen Frauen des Ruderclubs Schaffhausen starteten im Einer und im Doppel-



Die Rudersportler sind in die neue Saison gestartet. Auf unserem Bild sind Flurin Letta (links) und Kaspar Bühler vor ihrer Siegfahrt zu sehen.

Bild Peter Koch

zweier, je nach Alterskategorie. Zoé Gramespacher hatte in der Kategorie U 15 eine Strecke von 1000 Metern vor sich. Dabei zeigte sie schon am Samstag ihre Ambitionen mit einem guten dritten Platz. Am Sonntag glaubte man, sie würde das Rennen wohl auf Platz vier beenden. Sie legte jedoch mit langen kräftigen Schlägen einen derart starken Endspurt hin, dass sie ihre vor ihr liegenden Gegnerinnen vom Seeclub Luzern um die Silbermedaille brachte. Kristin Mosler startete im Einer der Seniorinnen Leichtgewicht und erlebte in ihren Rennen vom Samstag und Sonntag ein Dé-

ja-vu: In praktisch derselben Zeit von 8:35 Minuten über 2000 Meter rangierte sie sich in beiden Rennen hinter den Konkurrentinnen aus Genf und Küsnacht und jeweils vor der Kollegin vom Ruderclub Zürich.

Linda Vils ist dieses Jahr 16 und kann noch in der Kategorie U 17 starten. Noëmi Krieg ist 17 und musste bereits in die Kategorie U 19. Richtig zufrieden sind die beiden im Einer mit ihren Endzeiten im Mittelfeld noch nicht. Im Doppelzweier, in der Kategorie U 19, lief es den beiden sehr gut. Sie erarbeiteten sich über die 2000-Meter-Strecke einen beeindruckenden Ab-

stand von 16 Sekunden auf die Zweiten der RG Nyon/Lausanne.

Ausbau des Medaillenschanks

Beängstigend hochklassig war das Wochenende für Flurin Letta. Er ist 19-jährig und startete in verschiedenen Kategorien und Klassen. Ausser einem zweiten Platz gewann er alle anderen Rennen in verschiedenen Bootsklassen und Alterskategorien. Zwischen zwei Rennen am Sonntag war lediglich eine Stunde Pause, was so gut wie keine Erholung erlaubte. Letta fuhr mit Kaspar Bühler, der im Nationalkader rudert, im Doppelzweier der Senioren (Elitekategorie) zu einem souveränen Start-Ziel-Sieg gegen vier starke Gegner aus Vésénaz (bei Genf) und Biel. In der Kategorie Einer U 23 siegte er am Samstag mit einem Vorsprung von vier Sekunden. Auch gewann er das Doppelzweier-Rennen der Senioren am Samstag mit seinem Clubkollegen Severin Studach mit zwölf Sekunden Vorsprung. Lediglich im Doppelvierer Senioren musste er sich mit einem zweiten Platz begnügen. Mit im Boot waren Kaspar Bühler (Schlagmann), Peter Loosli und Severin Studach. Das Schaffhauser Team unterlag einem Kaderboot knapp, das sich für diese Regatta zusammengewürfelt hatte und sich während des Rennens lauthals selbst kommentierte. Offenbar hatte man nicht mit so starken Gegnern aus Schaffhausen gerechnet und wurde etwas nervös.

Kaspar Bühler ruderte im Doppelzweier der Senioren zusätzlich noch mit seinem Kaderkollegen Samuel Breckenridge (Société Nautique Genève)

auf den dritten Platz in einer Zeit von 6:50 Minuten. Der Erfolg stellt sich bei den Kaderathleten schneller ein, weil sie einfach noch mehr Trainings pro Woche (bis zu 13) absolvieren. Nicolà Letta (Flurins jüngerer Bruder) war mit Andrea Richli in der Kategorie U 17 über 1500 Meter angetreten. Nach dem guten zweiten Platz im Vorlauf hatten sie sich etwas mehr als den fünften Rang am Sonntag erwartet. Zeitlich ruderten sie jedoch ähnlich schnell. Lars Gramespacher hat nun schon einige Erfahrungen im Einer, die ihn dazu befähigen, taktisch kluge Rennen durchzustehen. Dies ermöglichte ihm am Sonntag den Gewinn der Goldmedaille in der Kategorie U 19. Mit Gian Zubler belegte er den dritten Platz im Doppelzweier. Letzterer hat das Rudern von seinem Vater Kurt «mit in die Gene» bekommen. Im Skiff lag er im Mittelfeld, im Doppelzweier mit seinem Clubkollegen Leander Palm wurde ein fünfter Rang erzielt. Letztgenannt wurde Kilometer-Clubmeister 2016, wofür er eine Medaille an der GV des Clubs erhielt. Leider war ihm im Einer der Junioren U 19 nur eine «lederne» für den vierten Platz vergönnt.

Rangierung Athletinnen und Athleten des Ruderclub Schaffhausen: Einer Juniorinnen U15: Zoe Gramespacher: 2. Platz (von 6). - Einer Juniorinnen U17: Linda Vils: 4. (von 6). - Einer Juniorinnen U19: Noëmi Krieg: 4. (von 5). - Doppelzweier Juniorinnen U19: Linda Vils, Noëmi Krieg: 1. (von 4). - Einer Seniorinnen Leichtgewicht: Kristin Mosler: 3. (von 5). - Doppelzweier Junioren U17: Nicolà Letta, Andrea Richli: 5. (von 6). - Einer Junioren U19: Lars Gramespacher: 1. (von 5). - Einer Junioren U19: Gian Zubler, Leander Palm: 5. (von 6). - Doppelzweier Senioren: Kaspar Bühler, Flurin Letta: 1. (von 5). - Doppelvierer Senioren: Kaspar Bühler, Flurin Letta, Peter Loosli, Severin Studach: 2. (von 3).

Regionalsport von A-Z Resultate und Meldungen vom Wochenende

FUSSBALL

5. Liga. Gruppe 4: FC Tössfeld 3 - FC Maur 2 14:1. FC Galaxy ZH 1 - SC Veltheim 3 3:1. FC Embrach 3 - FC Männedorf 3 6:0. FC Ellikon Marthalen 3 - FC Bülach 3 1:4. - **Rangliste:** 1. FC Galaxy ZH 1 10/30 (20/49:5). 2. FC Tössfeld 3 10/27 (6/61:11). 3. SC Veltheim 3 9/16 (3/27:13). 4. FC Oetwil-Geroldswil 3 8/14 (11/23:11). 5. FC Embrach 3 10/13 (6/19:23). 6. FC Ellikon Marthalen 3 10/10 (5/14:32). 7. FC Bülach 3 10/6 (4/13:26). 8. FC Männedorf 3 10/4 (15/11:48). 9. FC Maur 2 9/2 (10/8:56). **Gruppe 5:** FC Seuzach 4 - G.S.1. Rümlang 1964 1 0:1. FC Oberwinterthur 3 - FC Lohn 2 0:2. FC Glattbrugg 2 - FC Kempptal 2 3:1. - **Rangliste:** 1. FC Glattbrugg 2 11/22 (40/35:7). 2. G.S.1. Rümlang 1964 1 11/15 (21/10:10). 3. FC Lohn 2 11/12 (13/15:17). 4. FC Ramsen 2 10/10 (5/12:14). 5. FC Seuzach 4 11/9 (22/20:26). 6. FC Kempptal 2 11/6 (15/14:26). 7. FC Oberwinterthur 3 10/5 (11/11:17). 8. FC Stammheim 2 15/0 (10/0:0).

Gruppe 6: FC Kollbrunn-Rikon 1 - FC Ellikon Marthalen 2 2:1. - **Rangliste:** 1. Eisenbahner SV 19/16 (26/15:12). 2. FC Ellikon Marthalen 2 9/15 (9/25:10). 3. Sporting Club Schaffhausen 19/12 (21/12:13). 4. FC Bülach 2 9/10 (14/15:12). 5. FC Kollbrunn-Rikon 1 10/7 (10/18:23). 6. SC Post Winterthur 1 9/5 (9/15:23). 7. FC Neunkirch 2 9/5 (17/12:19). 8. VFC Neuhausen 90 2 14/0 (16/0:0).

Junioren A+. Gruppe 4: VFC Neuhausen 90 - FC Rafzerfeld 7 2:1. FC Diessenhofen - FC Stein am Rhein 2 0:0. FC Beringen - SV Schaffhausen b 2 0:0. FC Stein am Rhein - FC Ellikon Marthalen und FC Neftenbach - FC Neunkirch verschoben. - **Rangliste:** 1. FC Beringen 3/9 (1/10:2). 2. FC Diessenhofen 3/9 (4/8:4). 3. VFC Neuhausen 90 3/6 (3/10:6). 4. FC Rafzerfeld b 3/4 (0/6:9). 5. Reiat United 3/4 (1/7:6). 6. SV Schaffhausen b 3/3 (1/6:8). 7. FC Stein am Rhein 3/3 (1/2:3:5). 8. FC Neftenbach 2/1 (6/3:4). 9. FC Neunkirch 3/1 (0/4:10). 10. FC Ellikon Marthalen 2/0 (1/2:5).

Promotion Gruppe 2: FC Phoenix Seen - FC Stammheim 6:0. FC Oberwinterthur - FC Tössfeld 0:2. FC Bülach a - SC Veltheim 3:4. FC Bassersdorf - FC Rafzerfeld a 4:1. - **Rangliste:** 1. SC Veltheim 3/9 (8/10:4). 2. FC Volketswil 3/7 (1/10:3). 3. FC Phoenix Seen 3/6 (2/12:2). 4. FC Bassersdorf 3/6 (2/8:8). 5. FC Tössfeld 4/5 (3/6:9). 6. FC Wiesendangen 2/4 (1/6:3). 7. FC Regensdorf a* 2/4 (2/16:3). 8. SV Schaffhausen a 3/4 (5/5:5). 9. FC Bülach a 3/4 (7/9:7). 10. FC Rafzerfeld a 4/1 (1/4:11). 11. FC Stammheim 3/0 (0/0:22). 12. FC Oberwinterthur 3/0 (2/0:9).

Coca-Cola Junior League A. Gruppe 1: FC Schwamendingen - FC Wetzikon 1:0. FC Schaffhausen - FC Seuzach a 6:1. FC Red Star ZH - FC United Zürich 1:1. FC Dübendorf - FC Blue Stars ZH 2:4. - **Rangliste:** 1. SV Höngg 3/9 (2/9:3). 2. FC Blue Stars ZH 3/7 (4/8:5). 3. FC Wetzikon-Bonstetten 2/6 (2/5:2). 4. FC Schaffhausen 3/6 (3/10:6). 5. FC Dübendorf 3/4 (4/11:5). 6. FC Wetzikon 3/4 (4/4:1). 7. FC United Zürich 3/4 (7/5:3). 8. FC Schwamendingen 3/3 (4/5:8). 9. SC YF Juventus 3/3 (6/4:13). 10. FC Red Star ZH 3/2 (3/3:4). 11. FC Kosova a 2/0 (3/1:6). 12. FC Seuzach a 3/0 (3/10:0).

Coca-Cola Junior League B. Gruppe 1: FC Red Star ZH a - FC Wetzikon a 2:1. - **Rangliste:** 1. FC Red Star ZH a 3/9 (5/8:1). (...) 4. FC Schaffhausen a 3/5 (15/12:4).

Senioren 30+. Gruppe 7: Sporting Club Schaffhausen - FC Neunkirch 2:3. FC Ellikon Marthalen - VFC Neuhausen 90 3:2. - **Rangliste:** 1. FC Tössfeld b 9/25 (6/29:9). 2. FC Ellikon Marthalen 10/21 (4/26:15). 3. FC Feuerthalen * 9/19 (18/23:16). 4. FC Newborn 9/15 (12/26:23). 5. NK Dinamo Schaffhausen 8/14 (7/35:18). 6. FC Thayngen 9/8 (13/17:25).

7. Sporting Club Schaffhausen 10/7 (8/19:32). 8. VFC Neuhausen 90 10/7 (8/15:30). 9. FC Neunkirch 10/4 (4/18:40). **Promotion. Gruppe 3:** Team Effretikon/Kempptal - FC Stammheim 4:1. SV Schaffhausen - FC Flurlingen 7:4. SV Rümlang - FC Kloten 1:0. Racing Club ZH - FC Bülach 2:4. FC Zürich-Affoltern - FC Rafzerfeld 5:2. - **Rangliste:** 1. SV Rümlang 11/28 (11/43:13). 2. FC Zürich-Affoltern 11/26 (13/25:17). 3. FC Bülach 11/21 (4/33:26). 4. FC Kloten 11/16 (11/24:12). 5. FC Flurlingen 11/14 (10/36:23). 6. SV Schaffhausen 11/14 (25/30:32). 7. Team Effretikon/Kempptal 11/13 (19/26:29). 8. Racing Club ZH 11/9 (2/20:39). 9. FC Stammheim 11/8 (7/21:40). 10. FC Rafzerfeld 11/6 (5/21:48). **Senioren 50+/7 Regional Gruppe 3:** FC Seuzach b - FC Bassersdorf 4:4. - **Rangliste:** 1. VFC Neuhausen 90 1/3 (0/7:0). (...) 6. FC Seuzach b 2/1 (0/4:7). 7. FC Bassersdorf 2/1 (0/4:1).

Frauen. 2. Liga - Gruppe 1: ZüriSee United 1 - FC Blue Stars ZH 1 0:2. FC Wiesendangen 1 - FC Affoltern a/1 0:8. FC Lachen/Altendorf 1 - FC Volketswil 1 1:2. FC Fehraltorf 1 - FC Schlieren 2 1:2. FC Diessenhofen 1 - FC Neunkirch 2 0:0. - **Rangliste:** 1. FC Affoltern a/1 14/30 (0/46:8). 2. FC Neunkirch 2 14/30 (0/43:19). 3. FC Blue Stars ZH 11/4/29 (17/34:15). 4. FC Richterswil/Wädenswil 11/3/28 (18/46:20). 5. FC Volketswil 11/4/25 (4/48:38). 6. ZüriSee United 1 14/24 (4/45:24). 7. FC Diessenhofen 11/4/18 (4/28:26). 8. FC Schlieren 2 13/14 (17/13:27). 9. FC Lachen/Altendorf 1 14/14 (0/22:24). 10. FC Phoenix Seen 11/3/13 (2/17:36). 11. FC Fehraltorf 1 14/9 (4/28:49). 12. FC Wiesendangen 11/3/0 (1/1:85). **Frauen 3. Liga - Gruppe 1:** SC Veltheim 1 - Team Furtal Zürich 1* 3:1. FC Winterthur 1 - SV Höngg 1 8:0. FC Neftenbach 1 - FC Niederweningen 1 3:3. FC Embrach 1 - FC Thayngen 1 1:5. FC Effretikon 1 - FC Bülach 1 7:2. - **Rangliste:** 1. FC Winterthur 1 13/37 (2/70:9). 2. Team Furtal Zürich 1* 12/28 (4/52:17). 3. FC Effretikon 1 12/25 (7/40:19). 4. SV Höngg 1 13/24 (2/33:27). 5. SC Veltheim 1 13/23 (3/45:22). 6. FC Niederweningen 1 13/23 (4/53:23). 7. FC Altstetten ZH 2 12/16 (9/24:42). 8. FC Neftenbach 1 13/11 (1/21:29). 9. FC Thayngen 1 13/9 (1/18:68). 10. FC Bülach 1 13/9 (4/18:59). 11. FC Embrach 1 13/10 (3/9:68).

Frauen 4. Liga Stärkeklasse 1 Gruppe 1: FC Seuzach 1 - FC Oetwil-Geroldswil 1 3:2. FC Schwerzenbach 1 - FC Lachen/Altendorf 2 5:1. FC Feusisberg-Schindellegi 1 - Team Egg-Mönchaltorf 1 keine Meldung. - **Rangliste:** 1. FC Schwerzenbach 13/7 (0/9:4). 2. FC Seuzach 1 3/6 (0/5:4). 3. FC Oetwil-Geroldswil 1 3/4 (1/8:6). (...) 6. FC Ellikon Marthalen 1 2/3 (0/1:1).

HANDBALL

Männer 1. Liga, Abstiegsrunde, Gruppe 1: BSG Vorderland 1 - SG Kadetten/Pfadi Youngsters 24:31 (13:13). Pfader Neuhausen 1 - SC Volketswil 34:28 (17:12). - **Rangliste:** 1. SC Frauenfeld 13/22. 2. Pfader Neuhausen 1 13/19. 3. HC Einsiedeln 13/19. 4. BSG Vorderland 1 13/14. 5. SG Kadetten/Pfadi Youngsters 13/13. 6. HC Dietikon-Urdorf 13/7. 7. SC Volketswil 13/5. 8. SG Lägern Wetzlingen 13/5.

Männer 2. Liga, Hauptrunde, Gruppe 1: KJS Schaffhausen 1 - SG Wil/Flawil 1 25:23. - **Rangliste:** 1. HC Romanshorn 1 21/33 (...). 6. KJS Schaffhausen 1 21/23. 7. TSV Fortitudo Gossau 2 22/22. 8. HC Andelfingen 1 21/17. - **Männer 3. Liga, Hauptrunde, Gruppe 2:** HV Thayngen - HC Stammheim 1 24:26 (10:9). Pfader Neuhausen 2 - KJS Schaffhausen 2 34:25 (16:13). TSV Fortitudo Gossau 3 - Kadetten Schaffhausen 3 30:18 (15:9). - **Rangliste:** 1. HC Goldach-Rorschach 2 17/31. 2. Pfader Neuhausen 2 18/26. 3. TV Herisau 11/24. 4. HC Kaltenbach 11/22. 5. HC Stammheim 1 17/17. 6. KJS Schaffhausen 2 17/14. 7. TSV Fortitudo Gossau 3 17/13. 8. SG Gelb-Schwarz/HSP SH 2 18/12. 9. Kadetten Schaffhausen 3 17/9. 10. HV Thayngen 17/4. **Junioren U19 Elite, Hauptrunde, Gruppe 1:** Kadetten Schaffhausen - HSG Nordwest 30:18 (14:9). - **Rangliste:** 1. Kadetten Schaffhausen 21/40, (...). 10. HSG Nordwest 21/15.

INLINEHOCKEY

ES GEHT LOS Seit diesem Monat trainieren die Spieler des IHT Schaffhausen U-12, des ersten Inlinehockey-Teams aus der Region Schaffhausen, in Hallau. Die Equipe setzt sich aus Eisho-

ckey-Spielern des EHC Kloten, EV Zug, EHC Winterthur, EHC Schaffhausen und des EHC Frauenfeld zusammen. Insgesamt sind bisher 12 Kinder im Alter zwischen neun und 13 Jahren auf Puckjagd. Da alle noch bis Ende März in den jeweiligen Eishockeyclubs aktiv waren, war es nicht möglich, früher mit den Trainings zu beginnen. So stand schon nach nur zwei Einheiten das erste Turnier in der Raiffeisen-Arena in Kaltbrunn auf dem Spielplan. Mit einer knappen Niederlage nach Penaltyschiessen, einem Kantersieg und einer regulären Niederlage trug man die ersten vier Punkte stolz nach Hause. Das IHT Schaffhausen ist zuversichtlich durch den weiteren Trainingseifer der Kinder markante Fortschritte zu machen und in der Ligatabelle in der vorderen Hälfte von zehn Teams mitzuspielen. Herausforderung wird es sein, die Spieler aus unterschiedlichen Teams und verschiedenen Alters aufeinander einzuspielen und zu einem Team zu formen. Die Meisterschaft des offiziellen Schweizer Inline-Hockey-Verbands (IHS) läuft noch bis Mitte Juni. Die ersten vier der Tabelle tragen anschliessend die Play-offs um den Meistertitel aus. Derzeit rangiert Schaffhausen auf dem zweiten Platz. (pd)



Das Erinnerungsfoto: die Siegerinnen und Sieger des diesjährigen Laufcups.

Bild Reinhard Standke

Giro Media Blenio 2017. Dongio. Einzel: 10km Uomini Attivi (224 Starter) - 26. Nico Oechslin, Dachsen 3744,5. - 10km Uomini M40 (194 Starter) - 154. Beat Oechslin, Dachsen 53.06,1.